



Swisscanto
Asset Management
International S.A.

Regelmässige Information zum 31.03.2023

Regelmässige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR)

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5493005Q3OWBF2Q02321

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> <input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="checkbox"/> Nein
<input checked="" type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 25%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es <u> </u> % an nachhaltigen Investitionen
<input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/> Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 25%	<input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .

Die angegebenen Kennzahlen beziehen sich auf die im nachhaltigkeitsbezogenen Anhang zum Verkaufsprospekt zugesagten, nicht auf die effektiv erreichten nachhaltigen Investitionen.



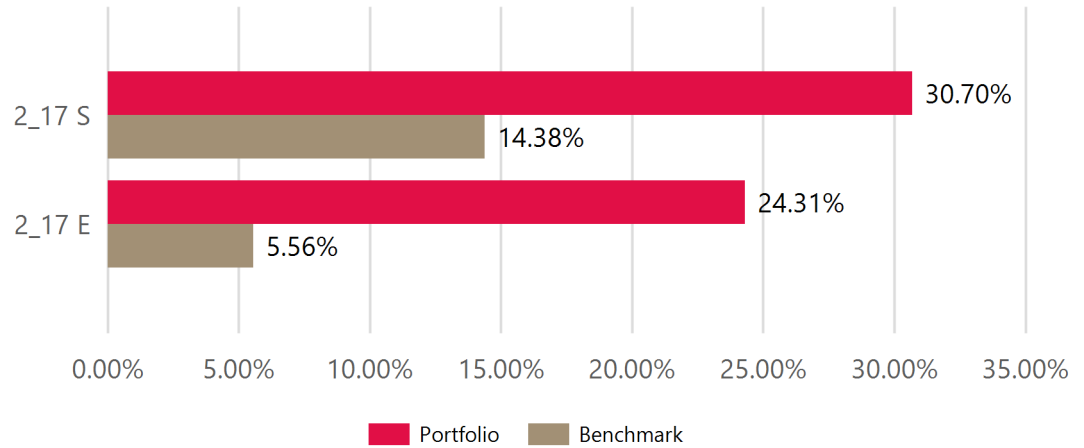
Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Nachhaltige Investitionen

Exposition zu nachhaltigen Investitionen



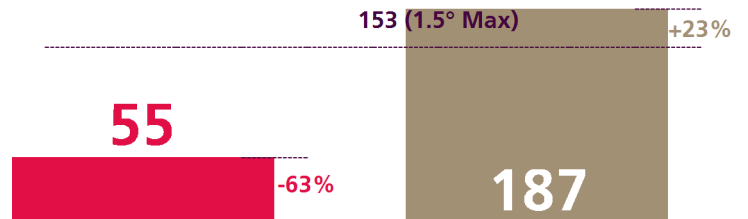
Das Diagramm zeigt die prozentualen Umsätze der im Portfolio des Fonds enthaltenen Unternehmungen und der der Benchmark, welche nicht EU-Taxonomie konform, jedoch im Einklang mit den sich aus den SDGs ergebenden Umwelt- ("2_17 E") und sozialen Zielen ("2_17 S") gemäss Art. 2 (17) SFDR investiert worden sind. Die Gesamtquote von 50% wurde übertroffen, die Umwelt-Teilquote wurde im Berichtszeitraum leicht unterschritten. Darüber hinaus strebte der Portfolio Manager seit dem 1. Januar 2023 mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen mit einer Quote von 80% an, indem das Portfolio auf eine Reduktion der CO₂-Emissionen im Sinn von Artikel 9(3) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzsektor ausgerichtet wurde. Dieser Aspekt konnte wegen der kurzen Anwendungsdauer nicht in der Grafik dargestellt werden.

Reduktion der CO₂e-Intensität

CO₂e-Intensität relativ zum Pariser Klimaziel

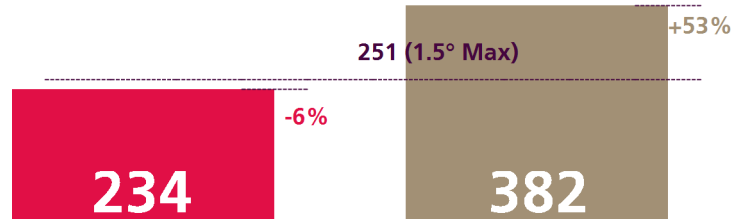
CO₂e-Intensität

Corporate
Tonnen CO₂e / Mio. EUR Umsatz
Scope 1 & 2



CO₂e-Intensität

Sovereign
Tonnen CO₂e / Mio. EUR BIP



Erreichung 1.5-Grad Ziel

-53%




+33%

Im Einklang mit dem 1.5° Pariser Klimaziel zielte die Investitionstätigkeit des Fonds während der Berichtsperiode darauf ab, die CO₂e-Emissionen des Portfolios, um mindestens 7.5 % pro Jahr zu reduzieren. Der Absenkpfad berechnet sich aus den gewichteten CO₂e-Intensitäten der Benchmark, diskontiert mit 7.5 % pro Jahr zuzüglich des realen Wirtschaftswachstums. Die gestrichelten 1.5° Max-Linie zeigt den Maximalwert an. Die Balken stellen die CO₂e-Intensitäten des Portfolios und der Benchmark dar. CO₂e-Intensitäten unterhalb der 1.5° Max-Linie zeigen an, dass das Portfolio oder die Benchmark das 1.5°-Klimaziel erfüllen. Werte bei "Erreichung 1.5-Grad Ziel" setzen das Portfolio und die Benchmark in Relation zum Klimaziel. Negative Werte bedeuten, dass das Ziel erreicht wurde.

Ausschlusskriterien

Exposition zu Kontroversen

Sustainable

Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Firmen Benchmark	Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Firmen Benchmark
 Gentechnik: GVO-Freisetzung	0.00%	0.50%	11	 Kernenergie	0.00%	2.18%	80
Nichtnachhaltige Waldwirtschaft	0.00%	0.20%	23	Herstellung von Kriegstechnik	0.00%	1.39%	66
Nichtnachhaltige Fischerei & Fischzucht	0.00%	0.05%	8	Herstellung von Alkohol (> 5% Umsatz)	0.00%	0.69%	39
Nicht zertifiziertes Palmöl (<50% RSPO)	0.00%	0.00%	0	Massentierhaltung	0.00%	0.56%	39
 Förderung fossiler Energieträger	0.00%	7.59%	130	Herstellung von Tabak & Raucherwaren	0.00%	0.50%	23
Betrieb von fossilen Kraftwerken	0.17%	2.65%	167	Kontroverse Waffen	0.00%	0.48%	5
Kohlereserven	0.00%	1.62%	94	Herstellung von Waffen & Munition	0.00%	0.43%	8
Herstellung von Automobilen & Flugzeugen	0.00%	1.51%	55	Kinderarbeit	0.00%	0.27%	4
Förderung von Kohle (> 5% Umsatz)	0.00%	0.10%	22	UN Global Compact Verstöße	0.00%	0.19%	13
Fluggesellschaften	0.00%	0.09%	29	Glücksspiel (> 5% Umsatz)	0.00%	0.18%	20
Kreuzfahrtgesellschaften	0.00%	0.02%	3	Herstellung von Pornografie	0.00%	0.02%	2
				Gentechnik: Humanmedizin	0.00%	0.00%	0

 Rückgang der Artenvielfalt

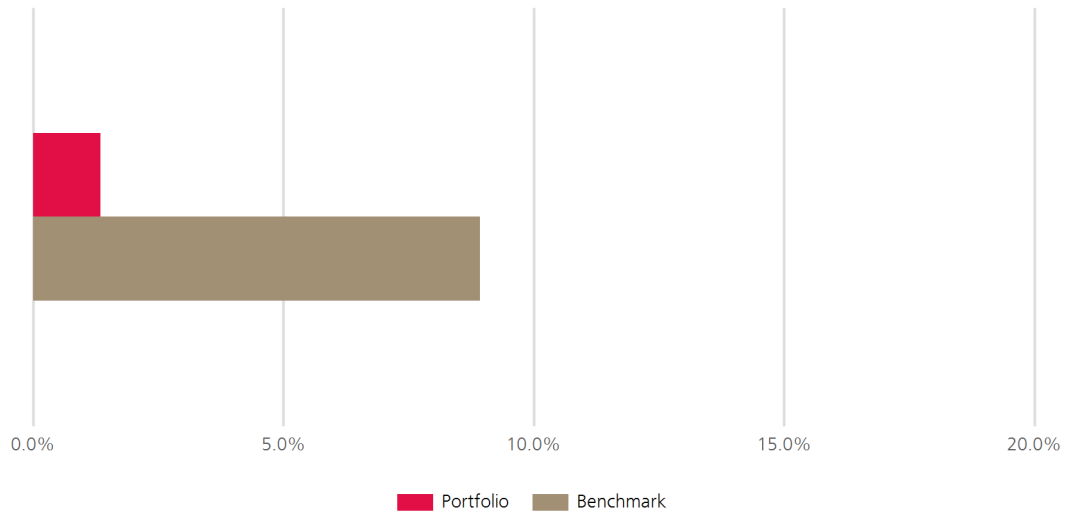
 Klimawandel

 Gefährdung von Gesellschaft und Gesundheit

Zwecks Minderung der Nachhaltigkeitsrisiken und mit dem Ziel, nicht in Wertpapiere der oben aufgeführten kontroversen Geschäftsmodellen zu investieren, sind die oben genannten Ausschlusskriterien angewendet worden. Die Tabelle zeigt die Anzahl der Unternehmen, die gegen die Ausschlusskriterien verstossen haben, sowie die jeweilige Portfolio- und Benchmark-Exposition. Liegen bei einem Unternehmen mehrere Verstöße vor, werden diese für jedes Kriterium separat aufgeführt. Daher ist die Summe aller Positionen in diesem Bericht in der Regel höher als das effektive Gewicht, der im Portfolio bzw. in der Benchmark ausgeschlossenen Unternehmen.

ESG Laggards

Exposition zu ESG Laggards



Das Portfolio strebte in der Berichtsperiode im Vergleich zur Benchmark eine geringere Exposition zu ESG-Laggards an. ESG-Laggards sind Unternehmungen mit der schwächsten Umwelt-, Sozial- und Governance- Performance des relevanten Anlageuniversums.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Die Angaben wurden im Berichtsjahr zum ersten Mal veröffentlicht.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?

Emittenten mit einem negativen Nettobeitrag zu den SDGs wurden in der Berichtsperiode aus dem Anlageuniversum des Finanzproduktes entfernt. Darüber hinaus berücksichtigte der Teilfonds nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (engl: Principal Adverse Impacts - PAI). Zu diesem Zweck wurden die obligatorischen Indikatoren aus Anhang 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 zugrunde gelegt. Unternehmen, die der Vermögensverwalter gemäss PAI als besonders schädlich einstufte, wurden entsprechend nicht zu den nachhaltigen Anlagen gezählt.

● Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die nachteiligen Auswirkungen sind systematisch im Anlageprozess berücksichtigt worden.

Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Bei der Anlageanalyse für nachhaltige Investitionen wurden in der Berichtsperiode die folgenden Normverletzungen berücksichtigt: Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), die UNLeitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) und das Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Jeder schwerwiegende Verstoß gegen diese Normen führte zum Ausschluss des Emittenten aus dem investierbaren Universum des Finanzprodukts.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

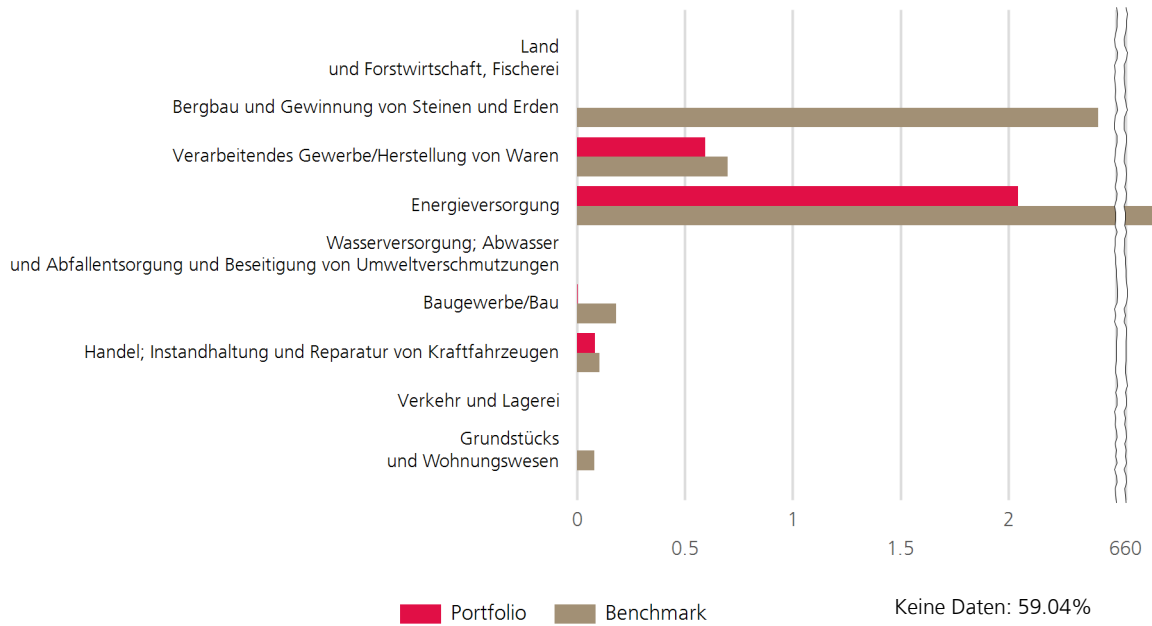
Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAI) – Corporate Anlagen

Primäre Indikatoren - Energie und Emissionen

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
1. THG-Emissionen	1a. GHG Emissions - Scope 1 per Mio EUR Enterprise Value	7.14	69.08%		33.87		
	1b. GHG Emissions - Scope 2 per Mio EUR Enterprise Value	5.22	69.08%		7.37		
	1c. GHG Emissions - Scope 3 per Mio EUR Enterprise Value	205.18	69.08%		248.34		
2. CO ₂ -Fussabdruck	2. GHG Emissions - Scope 1+2+3 per Mio EUR Enterprise Value	217.54	69.08%		289.58		
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	3. GHG Emissions - Emissions Intensity - Total Emissions (EUR)	71.37	69.15%		225.32		
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4. Fossil Fuel - Involvement (PAI)	1.26%	69.15%		6.25%		

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	5a. CR Raw - Energy use - Coal/nuclear/unclear energy sources	54.5%	33.63%		58.66%		Der Verbrauch nicht-erneuerbarer Energie umfasst den Verbrauch von Energie, die aus nicht-erneuerbaren Quellen erzeugt wird, sowie den Verbrauch von Energie aus Biomasse. Alle Zahlen zum Energieverbrauch, bei denen die Energiequelle unklar ist, sind ebenfalls in diesem Faktor enthalten.
	5b. Non-renewable energy consumption	69.86%	30.42%		71.78%		
	5c. Non-renewable energy production	0.08%	68.9%		2.83%		
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	6. Energy consumption intensity (GWh/mEUR)	0.33	33.72%		23.01		

Intensität des Energieverbrauchs pro High Impact Sector (pro Mio. EUR)



Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	7. Companies negatively affecting biodiversity-sensitive areas	0%	69.33%		0.04%		
8. Emissionen in Wasser	8. CR Raw - COD emissions	237.1	3.71%		138.5		
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	9. CR Raw - Hazardous waste	974929	12.38%		1.57588e+006		

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10. UNGC / OECD Guidelines Violation	0%	69.33%		19%		
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11. Lack of processes monitoring UNGC and OECD Guidelines compliance	6.66%	66.37%		17.23%		
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	12. Unadjusted gender pay gap	0.42%	7.33%		0.28%		
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	13. Ratio of female to male board members	55.15%	60.7%		48.27%		
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14. Controversial weapons involvement (APM, CM, Bio, Chem)	0%	69.22%		0.12%		

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAI) – Staatliche und Supranationale Vermögenswerte

Primäre Indikatoren

Umwelt

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
15. GHG Intensität	15. GHG Intensity	291.91	16.65%		439.75		

Sozial

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr	Erklärung
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	16a. Countries subject to social violations (#)	2.25	0.95%		13.5		
	16b. Countries subject to social violations (%)	3.69%	0.95%		3.11%		

Indikator	Metrik
1a	Scope-1-Treibhausgas-Emissionen
1b	Scope-2-Treibhausgas-Emissionen
1c	Scope-3-Treibhausgas-Emissionen
2.	CO2-Fussabdruck
3.	THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird
4.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
5a	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen
5b	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen
5c	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen
6.	Energieverbrauch in GWh pro einer Million EUR Umsatz der Unternehmen, in die investiert wird, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren
7.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken
8.	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt
9.	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt
10.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren
11.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben
12.	Durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird
13.	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird, ausgedrückt als Prozentsatz aller Mitglieder der Leitungs- und Kontrollorgane
14.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind
15.	THG-Emissionsintensität der Länder, in die investiert wird
16a	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)
16b	Anzahl der Länder, in die investiert wird, die nach Maßgabe internationaler Verträge und Übereinkommen, der Grundsätze der Vereinten Nationen oder, falls anwendbar, nationaler Rechtsvorschriften gegen soziale Bestimmungen verstoßen (absolute Zahl und relative Zahl, geteilt durch alle Länder, in die investiert wird)



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2022-31.03.2023

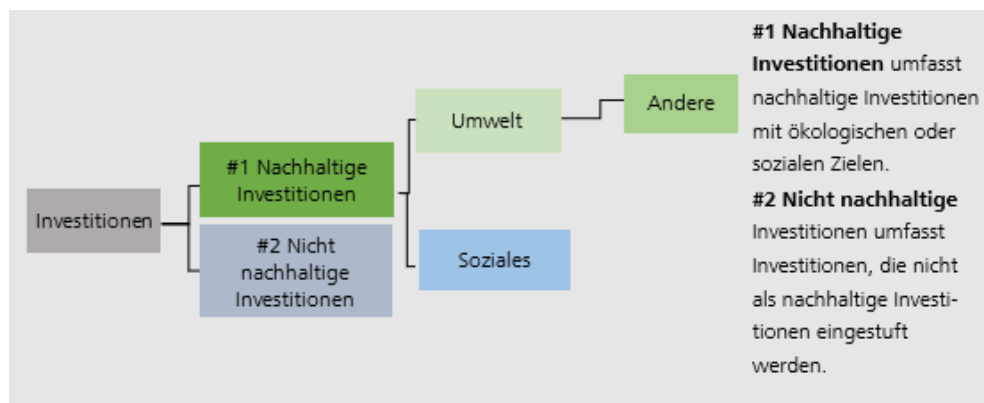
Größte Investitionen	NACE Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Emerging Markets NT USD Klasse		4.21%	
EUR Cash		3.05%	
Microsoft Corporation	Information and Communication	2.14%	USA
Alphabet Inc. Class A	Information and Communication	1.67%	USA
USD Cash		1.14%	
UnitedHealth Group Incorporated	Financial and Insurance Activities	1.14%	USA
GBP Cash		0.95%	
Thermo Fisher Scientific Inc.	Manufacturing	0.92%	USA
Accenture Plc Class A	Information and Communication	0.87%	Ireland
AbbVie, Inc.	Manufacturing	0.84%	USA
Unilever PLC	Manufacturing	0.83%	United Kingdom
Vertex Pharmaceuticals Incorporated	Manufacturing	0.82%	USA
CHF Cash		0.81%	
Tractor Supply Company	Wholesale and Retail Trade	0.78%	USA
Apple Inc.	Manufacturing	0.75%	USA



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

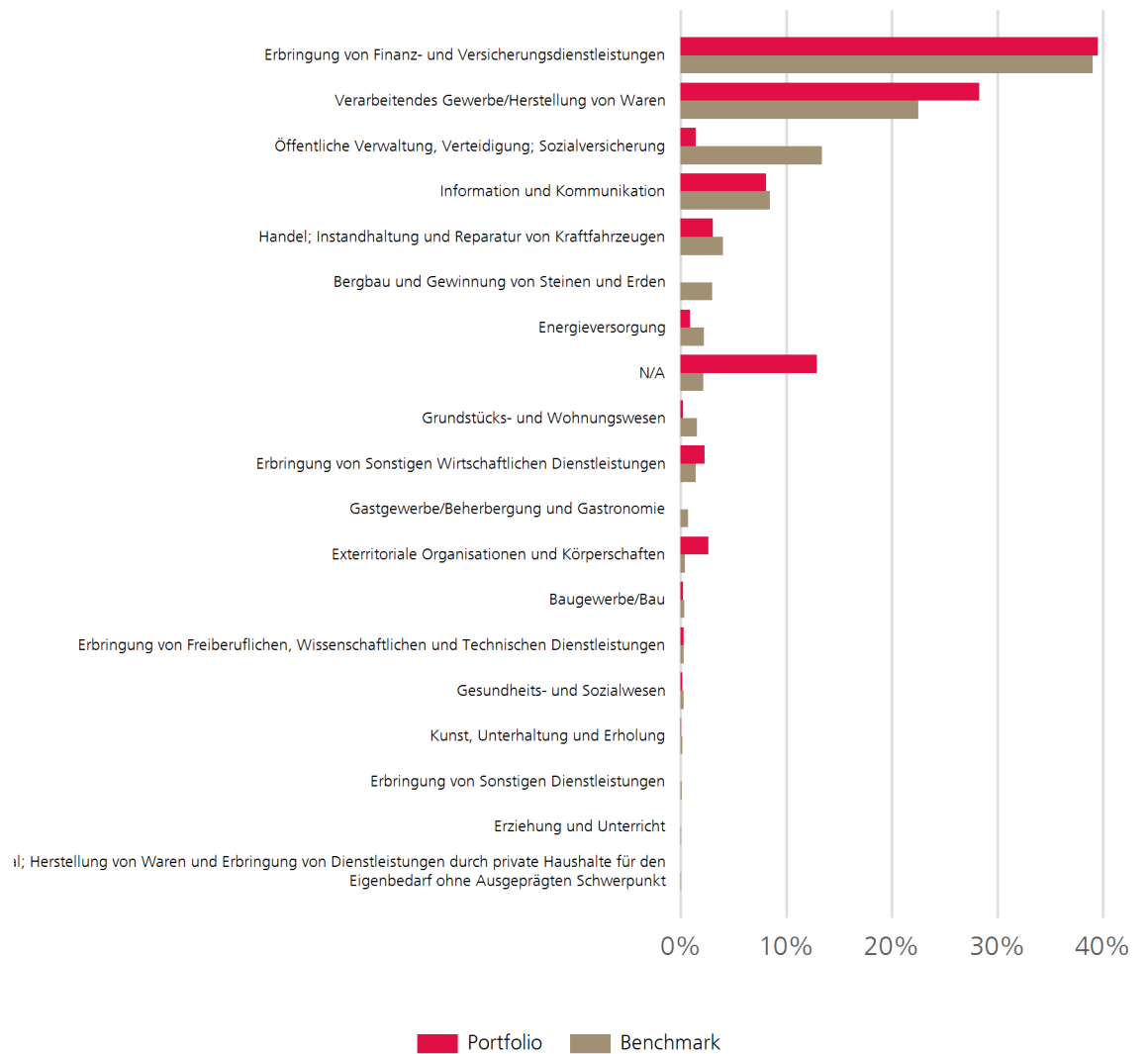
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Wegen mangelnder Datenverfügbarkeit können Subsektoren nicht angezeigt werden.



Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der: - **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Es wurden keine Investitionen getätigt, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

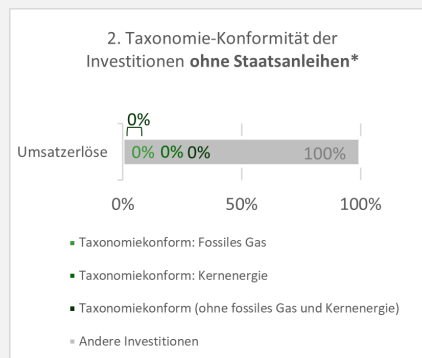
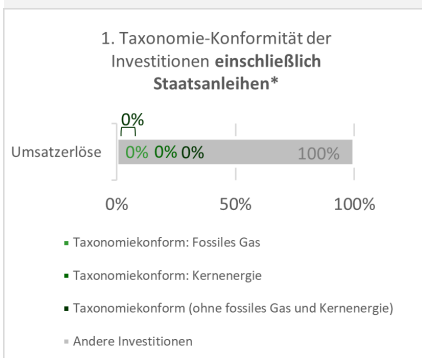
Ja

In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt diese Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht anwendbar.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

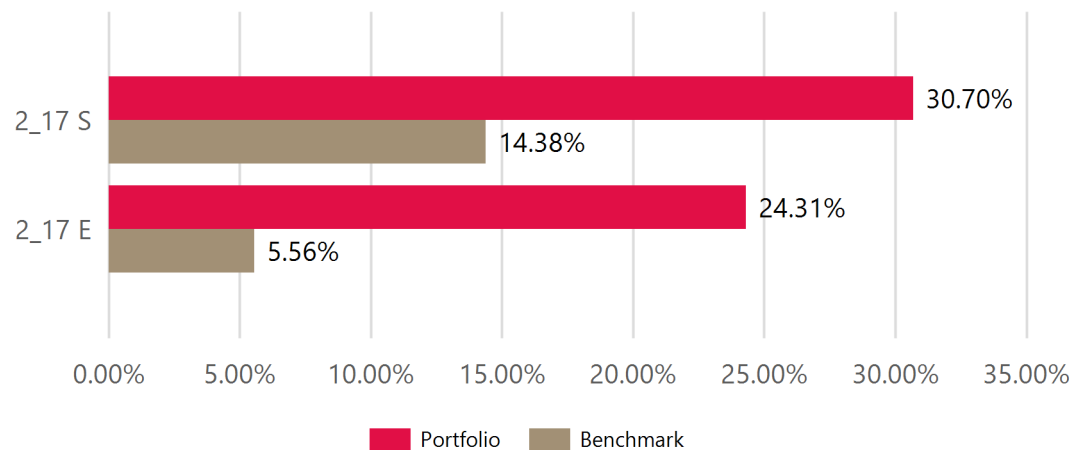
Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Dies ist das erste Berichtsjahr. Der Vergleich mit früheren Zeiträumen wird ab dem nächsten Jahresbericht dargestellt.

Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?



Das Diagramm zeigt die prozentualen Umsätze der im Portfolio des Fonds enthaltenen Unternehmungen und der der Benchmark, welche nicht EU-Taxonomie konform, jedoch im Einklang mit den sich aus den SDGs ergebenden Umwelt- ("2_17 E") und sozialen Zielen ("2_17 S") gemäss Art. 2 (17) SFDR investiert worden sind. Die Gesamtquote von 50% wurde übertroffen, die Umwelt-Teilquote wurde im Berichtszeitraum leicht unterschritten.

Darüber hinaus strebte der Portfolio Manager seit dem 1. Januar 2023 mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen mit einer Quote von 80% an, indem das Portfolio auf eine Reduktion der CO₂-Emissionen im Sinn von Artikel 9(3) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzsektor ausgerichtet wurde. Dieser Aspekt konnte wegen der kurzen Anwendungsdauer nicht in der Grafik dargestellt werden.

Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Vergleiche Tabelle oben

Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Nicht nachhaltige Investitionen umfassten Derivate und flüssige Mittel. Diese erfüllten nicht den sozialen und ökologischen Mindestschutz.



Welche Massnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziels ergriffen?

Im Berichtszeitraum förderte der Vermögensverwalter durch Investment Stewardship und Kapitalallokation nachhaltige Geschäftspraktiken und die Einhaltung anerkannter internationaler Prinzipien und ESG-Best-Practice-Standards. Dementsprechend stand er im Dialog mit den Managementteams der investierten Unternehmen. Darüber hinaus hat er sich im Rahmen der United Nations Collaboration Platform for Responsible Investment (UN PRI) und bei Investoreninitiativen engagiert. Das Abstimmungsverhalten basierte auf den schweizerischen und internationalen Corporate-Governance-Regeln sowie auf den Prinzipien des UN Global Compact und den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (UN SDGs).

Weitere Informationen finden Sie unter:

Swisscanto | Proxy Voting Dashboard ([issgovernance.com](https://www.swisscanto.com/int/de/nachhaltigkeit/investment-stewardship.html))

<https://www.swisscanto.com/int/de/nachhaltigkeit/investment-stewardship.html>



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert zur Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele bestimmt.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.

● **Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

● **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.